



**Bereit für
eine Reise zum
Mars?**



Forscherteam sucht Teilnehmer
für eine Studie zum Spracherwerb bei
deutsch-russischen Kindern

Wir suchen ...

...deutsch-russische Familien, die an unserer Forschung interessiert sind und die ihren Kindern erlauben, an unserer Studie teilzunehmen.

Wussten Sie, dass...

- Kinder, die zwei- oder mehrsprachig aufwachsen, in einigen Lebensbereichen gegenüber einsprachig aufgewachsenen Kindern bevorteilt sind?
- sich der Spracherwerb bei bilingualen Kindern nicht notwendigerweise langsamer als bei einsprachigen Kindern vollzieht?
- bilinguale Kinder beim weiteren Fremdspracherwerb Vorteile haben?

Ihre Teilnahme ist entscheidend!

Je mehr Kinder an der Studie teilnehmen, umso sicherer kann eine generalisierbare Aussage über den bilingualen Spracherwerb getroffen werden. Durch Ihren Einsatz prägen Sie somit unmittelbar die aktuelle Forschung und das vorliegende Weltbild. Die Ergebnisse haben direkten Einfluss auf die Bildungspolitik in Deutschland – werden Sie aktiv und wirken Sie an einer besseren Bildung für zukünftige Generationen mit!

Auf zum Mars! So sieht die Teilnahme Ihres Kindes konkret aus:

An insgesamt vier Terminen wird Ihr Kind an einer Reihe von kürzeren Sprachtests im Deutschen und im Russischen teilnehmen.

Auf einer virtuellen Marsfahrt wird Ihr Kind gebeten, in beiden Sprachen eine Bildergeschichte zu erzählen und verschiedene Phantasie-Objekte der Marsmenschen zu benennen. Die Tests sind spielerisch und werden in angenehmer Atmosphäre von unserem Team von deutschen und russischen studentischen Mitarbeiterinnen, Doktorandinnen und Post-Doktorandinnen durchgeführt.

Zu uns:

Wir sind eine Forschergruppe, die in Deutschland und Norwegen kooperiert, um den Spracherwerb bei deutsch-russischen und norwegisch-russischen Kindern zu untersuchen. Uns interessieren insbesondere die Interaktion der beiden Sprachen im Kindesalter sowie die Frage, was passiert, wenn zweisprachig aufgewachsene (deutsche und russische) Kinder ihre erste Fremdsprache im schulischen Kontext erwerben.

Haben Sie noch Fragen?

Kontaktieren Sie uns gerne, wenn Sie Fragen zu unserem Projekt oder zum Thema Bilinguismus haben!

Zur Teilnahme am Projekt senden Sie bitte eine Email an tanja.kupisch@uni-konstanz.de.

Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Ihnen!



Prof. Dr. Tanja Kupisch

(Universität Konstanz / The Arctic University of Norway)

Prof. Dr. Marit Westergaard

(The Arctic University of Norway / Norwegian University of Science and Technology)

Dr. Natalia Mitrofanova

(The Arctic University of Norway)

Dr. Yulia Rodina

(The Arctic University of Norway)

Dr. Olga Urek

(The Arctic University of Norway)